



Berufsfachschule für Schönheitspflege

2. Bildungsweg

Grundlage der Kompetenzen vom Lehrplan im Bereich Schönheitspflege

Ein Modul ist die Bündelung von Inhalten und Themen aus verschiedenen Fächern und Sachgebieten zu sachlogischen Einheiten, deren Zusammenhang auch für die Schüler/innen als notwendig und daher als sinnvoll erkannt wird. Dies stärkt die Lernmotivation und führt dazu, dass sie am Ende des Ausbildungsabschnittes die beruflichen Handlungsabläufe in ihrer Gesamtheit (Auftragsakquisition, -analyse, -planung, -durchführung und -auswertung) beherrschen.

Die unterrichtliche Planung orientiert sich daher nicht mehr ausschließlich an fachsystematischen Inhaltskatalogen, sie hat berufliche und betriebliche Handlungsabläufe und die Person der Schülerin, des Schülers im Blick. Dadurch geht dieses fächerübergreifende Lernen in Modulen.

Die Module weisen folgende Vorzüge auf:

- ✓ die Lernenden können eigenständig analysieren, planen, durchführen, kontrollieren, korrigieren und ihre eigenen Leistungen bewerten;
- ✓ berufliches Fachwissen und das Wissen um Arbeitsabläufe werden in ganzheitlicher Form vermitteln;
- ✓ die Eigenverantwortung der Einzelnen tritt in den Vordergrund, das Individuum wird gestärkt für einen produktiven Umgang mit dem gesellschaftlichen Wandel und mit Werten.

Teil A

Berufsbild der Schönheitspflegerin, des Schönheitspflegers

Die Schönheitspflegerin, der Schönheitspfleger:

- ist eine selbstbewusste, kontaktfreudige Person mit ausgeprägtem Körper- und Hygienebewusstsein.
- kann einerseits Arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich ausführen, andererseits als Mitglied eines Teams den zugewiesenen Rollen und Aufgaben gerecht werden.
- hat gelernt, Schönheit über das ästhetische Moment hinaus als einen Aspekt der Gesundheit und des Wohlbefindens zu verstehen.
- ist Innovationen und Trends gegenüber offen und ist bereit, sich aus eigener Initiative ständig weiterzubilden.





Die Schönheitspflegerin, der Schönheitspfleger ist am Ende der dreijährigen Ausbildung im zweiten Bildungsweg eine Person, die:

- fachliches Grundwissen besitzt in den Fachbereichen der Biologie, Anatomie, Dermatologie, Werkstoffkunde, der Ernährungslehre, der Arbeits- und Verkaufskunde.
- hygienische Grundsätze kennt, diese in der Arbeitspraxis der Gesichtspflege sowie der Hand- und Fußpflege, der Körperpflege befolgt.
- die Fertigkeit besitzt, Instrumente, Geräte und Arbeitsbehelfe fachgerecht zu handhaben und instand zu halten.
- Freude am Beruf hat, den insbesondere Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit und Einfühlungsvermögen für den Umgang mit Menschen verschiedenster sozialer, sprachlicher oder kultureller Herkunft kennzeichnen.
- Diskretion und das richtige Maß an Nähe und Distanz im Umgang mit den Kunden gelernt hat.
- ständig bemüht ist, unvoreingenommen wahrzunehmen, zuzuhören, die eigenen Gefühle zu kontrollieren, um dadurch gut beraten zu können.
- kreativ ist und eigene Ideen entwickeln und umsetzen kann.

Teil B

Handlungsfelder „Schönheitspflege“

- Beratung und Hilfe in Gesundheitsfragen (keine Therapie).
- Beraten und Behandeln zur Förderung des Wohlbefindens.
- Beraten und Behandeln zur Verbesserung und Erhaltung des guten Aussehens.
- Waren und Dienstleistungen präsentieren und verkaufen.

**Modul 1. Ausbildungsjahr:**

1.1 Körper behandeln und massieren

1.2 Füße und Hände behandeln und massieren

1.3 Gesicht behandeln und massieren

1.4 Den Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers kennen lernen. Pflegeprodukte richtig einsetzen und Auswirkung der Ernährung auf den menschlichen Körper kennen. Die Tätigkeiten der Schönheitspflegerin kennenlernen und durchführen.

Modul 2. Ausbildungsjahr:

2.1 Individuelle Behandlungen des Körpers durchführen

2.2 Individuelle Behandlungen der Füße und Hände durchführen

2.3 Individuelle Behandlungen des Gesichtes durchführen

2.4 Die Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers festigen und erweitern und kosmetische Produkte richtig einsetzen und Auswirkung der Ernährung auf den menschlichen Körper erkennen

Modul 3. Ausbildungsjahr:

3.1 Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Körperpflege auswählen, durchführen und dazu beraten. Theoretische Fachkenntnisse vertiefen, erweitern und Zusammenhänge erkennen

3.2 Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Fuß- und Handpflege auswählen, durchführen und dazu beraten. Theoretische Fachkenntnisse vertiefen, erweitern und Zusammenhänge erkennen

3.3 Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Gesichtspflege auswählen, durchführen und dazu beraten. Theoretische Fachkenntnisse vertiefen, erweitern und Zusammenhänge erkennen

8 Stunden Erste-Hilfe-Kurs



Berufsbildungszentrum Bruneck
Bereich Schönheitspflege

1. Ausbildungsjahr - Modul 1.1 – 1.4
Zeitraum: über das gesamte Schuljahr 2 Tage zu je 8h

1.1 -Körper behandeln und massieren

Die Schüler/-innen können eigenständig ihr Arbeitsumfeld gestalten und den Arbeitsplatz organisieren. Sie achten auf ein dem Beruf entsprechendes Erscheinungsbild. Sie berücksichtigen die Hygienevorschriften, den Unfall- und Arbeitsschutz. Die Schüler/-innen pflegen angemessene Umgangsformen und gehen rücksichtsvoll mit ihrem Umfeld um. Sie können die theoretischen Inhalte erklären und die praktischen Grundtechniken, sowie den Ablauf der klassischen Ganzkörpermassage und verschiedene Depilationstechniken fachgerecht anwenden.

1.2 - Füße und Hände behandeln und massieren

Die Schüler/-innen können eigenständig ihr Arbeitsumfeld gestalten und den Arbeitsplatz organisieren. Sie achten auf ein dem Beruf entsprechendes Erscheinungsbild. Sie berücksichtigen die Hygienevorschriften, den Unfall- und Arbeitsschutz. Die Schüler/-innen pflegen angemessene Umgangsformen und gehen rücksichtsvoll mit ihrem Umfeld um. Sie können die theoretischen Inhalte erklären und die praktischen Techniken, sowie den Ablauf der Hand- und Fußpflege mit Nagellack fachgerecht ausführen.

1.3 - Gesicht behandeln und massieren

Die Schüler/-innen können eigenständig ihr Arbeitsumfeld gestalten und den Arbeitsplatz organisieren. Sie achten auf ein dem Beruf entsprechendes Erscheinungsbild. Sie berücksichtigen die Hygienevorschriften, den Unfall- und Arbeitsschutz. Die Schüler/-innen pflegen angemessene Umgangsformen und gehen rücksichtsvoll mit ihrem Umfeld um. Sie können die theoretischen Inhalte erklären und die praktischen Techniken der klassischen Gesichtsbehandlung mit klassischer Gesichtsmassage ausführen, sowie die Produkte typgerecht auswählen und anwenden.





1.4 - Den Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers kennen lernen. Pflegeprodukte richtig einsetzen und Auswirkung der Ernährung auf den menschlichen Körper kennen. Die Tätigkeiten der Schönheitspflegerin /Friseurin kennenlernen und durchführen

Die Schüler/-innen befassen sich mit anatomischen und dermatologischen Grundbegriffen und können diese erklären. Sie erwerben und beschreiben Kenntnisse im Aufbau und in den Funktionen des menschlichen Körpers und der Haut. Die Schüler/-innen können verschiedene Gewebearten im Körper sowie Erscheinungen auf der Haut richtig zuordnen, unterteilen und erklären. Die Schüler/-innen kennen die Grundlagen der Ernährungslehre und Werkstoffkunde. Sie verstehen die Wechselwirkungen der chemischen Prozesse im Körper und auf der Haut. Die Schüler/-innen kennen den Aufbau, die Wirkungen und die gezielte Anwendung der kosmetischen Produkte. Sie kennen die Einteilung und die allgemeinen Aufgaben der Nähr- und Vitalstoffe und deren Bedeutung für die Gesunderhaltung des Körpers und die wesentlichen Aufgaben des Wassers. Die Schüler/-innen können Bedeutung und Tätigkeitsfeld der Schönheitspfleger/-in nennen. Sie beherrschen die Hygienevorschriften, den Unfall- und Arbeitsschutz. Die Schüler/-innen pflegen angemessene Umgangsformen und gehen rücksichtsvoll mit ihrem Umfeld um. Sie kennen verschiedene Kundentypen und setzen sich mit deren Bedürfnissen auseinander. Die Schüler/-innen können die verschiedenen Methoden der Haut- und Haarreinigung, sowie die unterschiedlichen Produkte und deren Einsatz unterscheiden und anwenden, sowie in verschiedenen Karteikarten festhalten. Sie können apparative Geräte richtig einsetzen. Die Schüler/-innen können verschiedene Depilationstechniken nennen und beschreiben.





Berufsbildungszentrum Bruneck
Bereich Schönheitspflege

2. Ausbildungsjahr - Modul 2.1 – 2.4

Zeitraum: über das gesamte Schuljahr 2 Tage zu je 8h

2.1 - Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Körperpflege auswählen, durchführen und dazu beraten

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte unter Berücksichtigung von Zeitvorgaben.

Die Schüler/-innen erlernen individuelle Körperbehandlungen und Massagetechniken, wenden diese an und führen professionelle Verkaufs- und Telefongespräche. Sie erlernen den Umgang mit dem ASA-Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten. Außerdem können sie Produkte angemessen präsentieren.

Sie erkennen die unterschiedlichen Körperbeschaffenheiten, halten diese in einer Karteikarte fest und beraten die Kunden/-innen fachgerecht hinsichtlich Ernährung, Bewegung, Produkt- und Behandlungsanwendungen.

2.2 - Individuelle Behandlungen der Füße und Hände durchführen

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte unter Berücksichtigung von Zeitvorgaben.

Die Schüler/-innen beherrschen unterschiedliche Lackiertechniken, erkennen Fußdeformitäten und legen individuelle Druckschutzverbände an.

Sie erkennen verschiedene Hautveränderungen, halten diese in einer Karteikarte fest und beraten die Kunden/-innen fachgerecht hinsichtlich Bewegung, Produkt- und Behandlungsanwendungen.

Sie führen professionelle Verkaufs- und Telefongespräche. Sie erlernen den Umgang mit dem ASA-Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten. Außerdem können sie Produkte angemessen präsentieren.

2.3 - Individuelle Behandlungen des Gesichtes durchführen

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte unter Berücksichtigung von Zeitvorgaben.

Die Schüler/-innen erkennen unterschiedliche Gesichtsformen und optimieren diese durch verschiedene dekorative Kosmetiktechniken.

Sie erkennen verschiedene Hautveränderungen, halten diese in einer Karteikarte fest und beraten die Kunden/-innen fachgerecht hinsichtlich Ernährung, Bewegung, Produkt- und Behandlungsanwendungen.

Sie führen professionelle Verkaufs- und Telefongespräche. Sie erlernen den Umgang mit dem ASA-Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten. Außerdem können sie Produkte angemessen präsentieren.

Die Schüler/-innen wählen fachgerecht unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten und Produkte aus und wenden diese kundenorientiert an.





2.4 - Die Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionen des menschlichen Körpers festigen und erweitern

Die Schüler/-innen wiederholen, festigen und vertiefen die Lerninhalte.

Sie differenzieren verschiedene Körpersysteme sowie unterschiedliche Haut- und Gefäßerkrankungen. Sie sind in der Lage Körpersysteme zu erklären sowie in ihrem Aufbau und ihrer Funktionen zu beschreiben. Die Schülerinnen kennen und erläutern die unterschiedlichen Hauterkrankungen/-erscheinungen und wählen individuelle Pflegemaßnahmen dazu aus.

Aufgrund des Wissens über Funktionszusammenhänge im Körper werden dem Kunden Empfehlungen zur Förderung des Wohlbefindens gegeben.

Die Schüler/-innen sind fähig, fächerübergreifende Verknüpfungen herzustellen und diese Kenntnisse in der Praxis anzuwenden.

Die Schüler/-innen festigen, vertiefen und erweitern die erlernten Grundlagen. Sie kennen den Aufbau, die Wirkungen, die Wechselwirkungen und die Einsatzgebiete von organischen Produktinhaltsstoffen sowie deren Eintrittswege in die Haut und die Möglichkeiten der Wirkungsverstärkung. Die Schüler/-innen kennen die Einteilung und Wirkung des Strahlenspektrums der Sonne sowie den Aufbau, die Wirkung und die Anwendung der Sonnenschutzpräparate und der dekorativen Kosmetik.

Sie kennen die Einteilung und Aufgaben der einzelnen Nähr- und Vitalstoffe, Genussmittel und sekundären Pflanzenstoffe mit deren Bedeutung für die Gesunderhaltung des Körpers.

Durch dieses Grundwissen können sie eine gezielte Kundenberatung in Bezug auf Haut, Haare und Nägel.





Berufsbildungszentrum Bruneck
Bereich Schönheitspflege

3. Ausbildungsjahr - Modul 3.1 – 3.4
Zeitraum: über das gesamte Schuljahr 1 Tage zu je 8h

3.1 - Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Körperpflege auswählen, durchführen und dazu beraten

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte unter Berücksichtigung des Zeitlimits.

Sie nehmen Kundenwünsche auf und wählen gezielt spezielle Behandlungen zur Verbesserung des Wohlbefindens aus. Sie empfehlen individuelle Wellnessbehandlungen, beraten die Kunden-/innen über deren Wirkung und führen die Anwendungen fachgerecht aus. Zudem wählen sie Produkte gezielt aus und können dazu Empfehlungen geben. Sie erweitern den Umgang mit dem ASA- Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten.

Die Schüler/-innen festigen, vertiefen und erweitern die erlernten Grundlagen von Werkstoffkunde. Sie unterscheiden die Wirkungen, die Wechselwirkungen und die Einsatzgebiete von tierischen und pflanzlichen Produktinhaltsstoffen sowie der natürlichen und synthetischen Duftstoffe.

Sie kennen die Maßnahmen, um die Haltbarkeit der Produkte zu gewährleisten in Bezug auf Lagerung, Konservierungsmittel und Antioxidantien.

Sie wiederholen die Lerninhalte der gesamten Schuljahre als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.

3.2 - Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Fuß- und Handpflege auswählen, durchführen und dazu beraten

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte unter Berücksichtigung des Zeitlimits.

Sie nehmen Kundenwünsche auf und wählen gezielt spezielle Behandlungen zur Verbesserung des Wohlbefindens aus. Sie empfehlen individuelle Behandlungen, beraten die Kunden über deren Wirkung und führen die Anwendungen fachgerecht aus. Zudem wählen sie Produkte gezielt aus und können dazu Empfehlungen geben. Sie beherrschen verschiedene Nagel- und Lackiertechniken.

Sie erweitern den Umgang mit dem ASA- Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten.

Sie setzen sich mit verschiedenen Körpersystemen auseinander und sind in der Lage, diese in ihrem Aufbau und in ihrer Funktion zu beschreiben. Zudem erkennen sie deren Zusammenspiel.

Die Schüler/-innen sind im Stande, sich Lerninhalte durch eigenständiges Planen und Organisieren anzueignen und fächerübergreifende Verbindungen herzustellen.

Sie wiederholen die Lerninhalte der gesamten Schuljahre als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.





3.3 - Zeitlimitierte und individuelle Kundenbehandlungen in der Gesichtspflege auswählen, durchführen und dazu beraten

Die Schüler/-innen wiederholen und vertiefen die theoretischen und praktischen Lerninhalte der 2. und 3. Klasse unter Berücksichtigung des Zeitlimits.

Sie nehmen Kundenwünsche auf und wählen gezielt spezielle Behandlungen zur Verbesserung des Wohlbefindens aus. Sie empfehlen individuelle Behandlungen, beraten die Kunden-/innen über deren Wirkung und führen die Anwendungen fachgerecht aus. Zudem wählen sie Produkte gezielt aus und können dazu Empfehlungen geben.

Die Schüler/-innen erweitern ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in der dekorativen Kosmetik.

Sie erweitern den Umgang mit dem ASA- Buchungsprogramm, um Kundentermine professionell zu verwalten.

Sie unterscheiden und beurteilen die Vor- und Nachteile der verschiedenen Ernährungsformen und die Ernährung verschiedener Personengruppen. Sie kennen die Wirkung von Würzmitteln und Nahrungsergänzungsmitteln sowie die Auswirkungen von Diäten auf den menschlichen Körper und die möglichen Folgen.

Sie wiederholen die Lerninhalte der gesamten Schuljahre als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.

Erste- Hilfe- Kurs: 8 Stunden

